PB.Z-01-136-2 Kapitel 5: Zusammen leben

Antragsteller*in: Hartmut Bäumer (KV Berlin-Pankow)

Änderungsantrag zu PB.Z-01

Von Zeile 135 bis 140:
versetzt wird, vorausschauend zu handeln und sich zugleich zügig und konsequent an ihre jeweiligen Aufgaben anzupassen. Dafür braucht es eine Kultur ~~behördlicher Zusammenarbeit sowie innovative~~der Ermöglichung innovativer Ansätze und ~~flexible Arbeitsstrukturen~~einen Abbau behindernder Denkgewohnheiten. Innovationseinheiten in den Behörden sollen diesen Kulturwandel befördern und zugleich für behördliche Zusammenarbeit über alle Ebenen hinweg sorgen. Innovative und flexible Arbeitszeiten und eine positive Fehlerkukultur stärken die Akzeptanz neuer Verhaltensmuster. Die Behörden sollen eng und transparent mit Wissenschaften, Wirtschaft und ~~Verbänden~~zivilgesellschaftlichen Organisationen zusammenarbeiten, sich untereinander vernetzen, sowie neue Ideen testen ~~und eine positive Fehlerkultur etablieren~~. Mitarbeiter*innen und Beamt*innen der öffentlichen Verwaltung sollen außerdem in ihrer

Begründung

Ein zentraler Punkt für Veränderungen in den Verwaltungsstrukturenb sind die eingefahrenen Verhaltens- oder Kulturmuster. Diese laufen in der Regel stärker auf eine Behinderungs- als auf eine Wremöglichungsverwaltung hinaus.Hier muss in den Köpfen angesetzt werden. Innovationseinheiten haben genau dort ihre Aufgabe, nicht aber darin, die Behörden nach außen zu vetrten oder zu vernetzen, wie der programmentwurf vorschlägt. Dann wären sie nämlich eine Behörde in der Behörde, wovon dringend abzuraten ist. Die Behörden selbst sollen nicht nur mit Wirtschaft und Verbänden, sondern gerade auch mit zivilgesellschaftlichen Organisationen zuzsammenarbeiten

weitere Antragsteller*innen

Dirk Jordan (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Peter Lohauß (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Julia Schneider (KV Berlin-Pankow); Timur Ohloff (KV Berlin-Mitte); Daniel Wesener (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Christof Rambke (KV Berlin-Kreisfrei); Cordelia Koch (KV Berlin-Pankow); Thomas Hess (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Peter Sellin (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Carolin Maug (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Michaele Schreyer (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Helene Bond (KV Berlin-Pankow); Marianne Birthler (KV Berlin-Mitte); Hans-Jürgen Kuhn (KV Berlin-Kreisfrei); Regine Walch (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Lukas Beckmann (KV Oberhavel); Jakob Jurczyk-Bäumer (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); David Braun (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Franziska Eichstädt-Bohlig (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Matthias Dittmer (KV Berlin-Kreisfrei); Ulrike Cichon (KV Berlin-Pankow); Reinhard Weißhuhn (KV Berlin-Pankow)